

FACHDIENST Fachdienst Wirtschaft und Steuern	MITTEILUNGSVORLAGE
---	--------------------

Geschäftszeichen	Datum 29.07.2019	MV/2019/073
------------------	---------------------	--------------------

Gremium	Beratungs- folge	Termin	Beschluss	TOP
Planungsausschuss	1	10.09.2019		
Umwelt-, Bau- und Feuerwehrausschuss	2	12.09.2019		
Haupt- und Finanzausschuss	3	16.09.2019		

17. Bericht zur Revitalisierung des BusinessPark Elbufers

☒ öffentlich ☐ nichtöffentlich

Begründung für die Nichtöffentlichkeit:

☐ nicht beiratsrelevant ☐ relevant für folgenden Beirat:

Fachdienstleiter/in	Leiter/in mitwirkender Fachbereiche	Fachbereichsleiter	Bürgermeister
Manuel Baehr Tel.: 707- 234	Tel.: 707	Jörg Amelung Tel.: 707-373	Niels Schmidt Tel. 707-200

Inhalt der Mitteilung:

Mit dieser Mitteilung möchte die Verwaltung über die Fortschritte bei der Revitalisierung des BusinessPark Elbufer in dem Zeitraum von Januar bis Juni 2019 berichten.

1. Sanierung des ersten Grundwasserleiters

Der Betrieb der Grundwasserreinigungsanlage und das Monitoring verliefen im Berichtszeitraum ohne Auffälligkeiten.

2. Sanierungsmaßnahmen für den zweiten Grundwasserleiter

Am 12. Februar 2019 erfolgte ein Treffen von Verwaltungsmitarbeitern und Vertretern des Burmeier Ingenieurbüros, das die Projektsteuerung für die Revitalisierung inne hat, mit Mitarbeitern der unteren Bodenschutzbehörde des Kreises Pinneberg und Vertretern des Landesamtes für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (LLUR-SH). Thema des Gesprächs war die Bewertung der bisher erfolgten Untersuchungen zur Sanierung des zweiten Grundwasserleiters (2. GWL) und das Abstimmen eines weiteren Vorgehens. Als Ergebnis des Gesprächs sollte die Burmeier Ingenieurgesellschaft die bisher diskutierten und möglichen neuen Varianten hinsichtlich ihrer technischen und wirtschaftlichen Machbarkeit zusammenfassen. Diese Bewertung ist in schriftlicher Form der unteren Bodenschutzbehörde und dem LLUR im Mai vorgelegt worden. Weiterhin konnte man sich darauf einigen, die Schadstoffsituation und die Strömungsverhältnisse im 2. GWL des alten Werkhafens durch vier weitere noch einzurichtende Messstellen zu erkunden. Die Ausschreibung der Arbeiten hierfür erfolgte im Juni, war aber leider ergebnislos, da nur ein Unternehmen ein nicht wirtschaftliches Angebot unterbreitet hatte. Es ist eine neue Ausschreibung mit einem erweiterten Teilnehmerkreis im August geplant.

3. Rückbau des Hafengeländes

Die bisherigen Planungen zum Umbau des alten Werkhafens mit dem Rückbau der alten Mole und einer Steinschüttung zur Sicherung des Böschungsbereichs war soweit abgeschlossen worden, dass den zuständigen Behörden, der Wasserbehörde des Kreises Pinneberg und dem Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt in Hamburg (WSA) bereits ein Entwurfsexemplar des Antrags zur Verfügung gestellt werden konnte. Die Wasserbehörde machte daraufhin erhebliche Einwände insbesondere wegen des geplanten Einsatzes von Sandmatten zur Befestigung des Süßwasserwatts geltend, weil sie von der Wirksamkeit dieses im Wasserbau üblichen Materials an dieser Stelle nicht überzeugt werden konnte. Seitens der Stadt wurde deshalb ein auf Wasserbau spezialisiertes Ingenieurbüro zur Prüfung weiterer Alternativen beauftragt. Der Beirat zum BusinessPark Elbufer und anschließend der UBF, sowie HFA werden in Kürze schriftlich über den aktuellen Sachstand informiert.

4. Rückbau des alten Parkplatzes am Ende des Grenzweges

Im Zuge der weiteren Revitalisierungsmaßnahmen ist ein Rückbau des alten Parkplatzes am Ende des Grenzweges vorgesehen. Dazu soll dieser mit einer Grünfläche überplant werden, die den aus Hamburg kommenden Elbhochuferweg über das Gelände des BusinessParks weiterführen soll. Gemäß Sanierungsplan muss der auf ehemals mit vorgeschütteten Material unbekannter Zusammensetzung angelegte Parkplatz versiegelt bleiben. Für die Planung des Rückbaus ist eine Ausschreibung in Vorbereitung.

5. Bebauungsplanänderung

Der Rat der Stadt Wedel hatte am 01.06.2017 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 88 1. Änderung zum BusinessPark Elbufer beschlossen. Der Entwurfs- und Auslegungsbeschluss erfolgte in der Beratung

des Planungsausschusses am 7. Mai 2019. Ein Satzungsbeschluss ist im Herbst vorgesehen.

6. Anfragen von Interessenten

Die Nachfrage nach Gewerbeflächen in Wedel hält an. Trotz der immer noch bestehenden Probleme bezüglich des Planungsrechtes fragen Investoren auch weiterhin für Flächen im BusinessPark Elbufer an. Für das Projekt „Elbcube5“ wurde eine Baugenehmigung erteilt, gegen die allerdings zwei Widersprüche eingelegt worden sind. Die Verwaltung prüft gegenwärtig deren Begründungen und wird hierzu anschließend die erforderlichen Widerspruchsbescheide erlassen.